

PRESSEINFORMATION

Jury beeindruckt von Gestaltungsentwürfen

für „spiel mich!“ - Klaviere

Wer möchte ein Klavier gestalten, hat dazu eine ausgefallene, aber umsetzbare Idee? Diesen Aufruf starteten die Heilbronner Bürgerstiftung, die Kulturstiftung der Kreissparkasse Heilbronn sowie weitere Partner, die Gestaltungsideen suchten für die Klaviere des Projekts „spiel mich!“. Elf Klaviere werden bei „spiel mich!“ im öffentlichen Raum aufgestellt, jeder der möchte kann in die Tasten greifen.

Der Aufruf kam an – sowohl in der Quantität, wie auch in der Qualität, wie Angelika Biesdorf vom Vorstand der Heilbronner Bürgerstiftung beim Treffen der Jury feststellen konnte. Rund dreißig Entwürfe waren eingegangen, von Schulen bis zu Künstlern, und auch verschiedene Altersgruppen hatten sich dabei eingebracht. Nach einer intensiven Diskussion entschieden sich die Jury-Mitglieder für elf Motive, die demnächst umgesetzt werden. Mitglieder der Jury waren Oberbürgermeister Harry Mergel, Dr. Thomas Braun (Kulturstiftung der Kreissparkasse), Dr. Kerstin Skrobanek (Städtische Museen), Uli Peter (Kolping Bildungszentrum Heilbronn), Birgit Nirmaier-Scheidung (Projektleitung „spiel mich!“), Irina Scharfetter (Heilbronn Marketing), Uta Theilen (Städtische Musikschule), Thomas Schick (Heilbronner Bürgerstiftung) sowie als Vertreter des Jugendgemeinderates Heilbronn Laura Mikirytchev und Patrice Leon Lara Rodriguez.

Interessierte können sich unter www.spiel-mich-hn.de sowie auf Facebook (Spiel mich – Heilbronn) und Instagram über den Stand des Projektes informieren. Die ausgewählten Entwürfe werden ebenfalls hier veröffentlicht. Die Straßenpianos stehen vom 25. Juni bis zum 10. September an verschiedenen Standorten in Heilbronn frei zugänglich sowie im BUGA-Gelände. Das Projekt steht unter der Schirmherrschaft von Oberbürgermeister Harry Mergel.